

Gesetzliche Grundlagen, Business Impact Analyse, Risk Assessment, Erstmaßnahmen und Strategie

Zielgruppe:

Notfallbeauftragte / Informationssicherheits-beauftragte, Mitarbeiter im Bereich Business Continuity Management, IT-Administration, Organisation, Prozessorganisation und Interne Revision.

Ihr Nutzen:

- Sie kennen die rechtlichen Anforderungen (KWG / MaRisk / BAIT) an ein Notfallkonzept
- Sie erlernen die Grundlagen zum BCM unter Berücksichtigung des Standards für Ordnungsmäßigkeit in den IT-Verfahren (SOIT), sowie ergänzend des BSI-Standard 100-4 und der DIN EN ISO 22301
- Sie sind in der Lage eine angemessenen Business-Continuity Strategie zu entwickeln

Inhalt:

- Ziele, Aufgaben, Führungsprinzipien und Ordnungsstrukturen des Business Continuity Managements
- Ermittlung der zeitkritischen Geschäftsprozesse und Aktivitäten
- Abhängigkeiten zum Informationssicherheitsmanagement
- Einordnung des BCM in die Unternehmensorganisation
- Rechtliche Grundlagen und Business Impact Analyse (BIA)
- Erläuterung des Zusammenwirkens mit dem Risikomanagement der Bank
- Risk Assessment, Erstmaßnahmen und BCM

Termin

15.11. – 16.11.2021

Anmelde-Nr.:

GGP 21001

Preis:

EUR 600,- (Preis je Teilnehmer)

Ihre Ansprechpartner

für fachliche Fragen:

Peter Wutzer

Tel.: 08461/650-1365

Fax: 08461/650-1350

peter.wutzer@abg-bayern.de

für organisatorische Fragen:

Simone Distler

Tel.: 08461/650-1320

Fax: 08461/650-1350

simone.distler@abg-bayern.de